Object:	Trier / In der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts
Museum:	Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
Collection:	Graphik, Stadtgeschichte
Inventory number:	V 1715

Description

Über Heinrich C. Grape (1761–1834) gibt es nur wenige Fakten. In Hannover geboren war er ab 1804 als Kupferstecher in Göttingen für den Verleger und Buchbinder Johann Carl Wiederhold (1743–1826) tätig. Von ihm sind Landschaften oder Stadtansichten bekannt, die er nach eigenen Vorzeichnungen in Kupfer gestochen hat. Er gilt als wichtiger Motivlieferant
des beginnenden 19. Jahrhunderts. Der kleine Kupferstich von Trier wurde von ihm nach Matthaeus Merian kopiert. Die hochwertige Vorlage Merians wird von Grape stark vereinfacht, indem er Straßenzüge auf austauschbare Häuserzeilen reduziert und topografische Details auslässt.

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich
Measurements:	8,6 x 15,6 cm

Events

Template creation	When	1826
	Who	Heinrich Christoph Grape (1761-1834)
	Where	Göttingen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Trier

Keywords

- Chalcography
- Cityscape
- Copperplate engraver
- Landscape

Literature

- Dühr, Elisabeth (Hg.) (2016): Ansichtssache Trier - Druckgrafiken aus vier Jahrhunderten. Trier, S. 30-31